

12. Juni 2023

Debora Zahn
Oberlandstrasse 100
8610 Uster



Wortmeldung der Grünen

An den Präsidenten des Gemeinderates
Herr Patricio Frei
8610 Uster



Traktandum 6 – Postulat 521 der Grüne-Fraktion: «Nachhaltige Veranstaltungen»

Sehr geehrter Herr Präsident
Geschätzte Anwesende

Am H2U Openair Uster gibt es jeden Sommer herrliche Musik und eine wunderbare Stimmung zu geniessen. Die Veranstaltung zeichnet sich zudem dadurch aus, dass die Getränke im Usterbecher und Speisen im Mehrweggeschirr serviert werden. Wertstoffe werden auf dem Festgelände vom restlichen Abfall getrennt: Pet, Alu und Metall, Kompost. Die Helfenden tragen Bio-Bekleidung, Caterer mit möglichst biologischem Angebot werden bevorzugt und es gibt einen Umweltbeauftragten.

Und das Konkret-Festival in Nänikon bietet vegetarische Verpflegung, lokal gebräutes Bier, Geschirr und Helferkleider aus dem Secondhand-Laden und Kompost-WC.

Diese zwei Beispiele zeigen: Es ist möglich, Veranstaltungen durchzuführen, welche die Umwelt nur gering belasten. Wichtig ist aber, dass Nachhaltigkeit kein Einzelfall bleibt, sondern zur Regel wird.

Deshalb soll die Stadt Uster dafür sorgen, dass Veranstaltungen nachhaltiger werden: Lebensmittel aus regionaler, ökologischer und saisonaler Produktion, serviert im Mehrweggeschirr sind ein paar Möglichkeiten, wie diese Forderung umgesetzt werden kann. Die Stadt soll dem Gemeinderat aufzeigen, welche Massnahmen sie ergreift, um künftig eigene Veranstaltungen und diejenigen Dritter nachhaltig durchzuführen. Gerne kann sie sich dabei auch am Beispiel der Stadt Bern orientieren. Diese hat eine «Checkliste für nachhaltige Veranstaltungen» verfasst, die sie allen Organisator:innen von öffentlichen Veranstaltungen abgibt.

Übrigens: Mehrweggeschirr an Veranstaltungen ist längst nicht mehr eine Forderung von Öko-Hippies, sondern gehört zu Mainstream. So bezahlen auch Fussballfans Pfand auf den Becher Bier im Super League-Stadion.

Debora Zahn
Gemeinderätin Grüne